

# Umweltpreis 2024

## Foto des Projekts:



## Worum geht es bei dem Projekt?

Licht reparieren, Löcher im Schlauch flicken, Bremsen einstellen? Das ist kein Problem mehr! Denn die Reparatur des Fahrrades und der Umgang mit Werkzeug kann mit Spaß in unserer mobilen Fahrradwerkstatt gelernt werden! „Do it yourself!“ ist die Devise!

Unsere Werkstatt ist für alle offen: Schüler, Eltern, Großeltern und Lehrer können mitmachen! Fahrradbegeisterte Jugendliche und Erwachsene zeigen, wie es geht! Bastler und Tüftler sind jederzeit willkommen!

## Was ist das Ziel des Projekts? / Was wollen wir erreichen?

Unsere Fahrradwerkstatt ist ein generationsübergreifendes Projekt. Hier können Schüler aus allen Nationen, Eltern, Großeltern und Lehrer im Team unbefangen und ungezwungen praktisch zusammenarbeiten. Alt und Jung trifft sich, um Fachkenntnisse weiterzugeben und Hilfesuchenden mit Rat und Tat zur Seite stehen. Grunderfahrungen im Umgang mit verschiedenen Materialien und Werkzeugen und mit Technik sollen vermittelt werden.

„Hilfe zur Selbsthilfe“ ist das Motto, damit die Schüler ihre eigenen praktischen Fähigkeiten kennenlernen, Erfolgserlebnisse haben und ihre Selbstwirksamkeit spüren, was zu mehr Selbstvertrauen führen kann.

Aufgrund der begrenzten Ressourcen sollen die Schüler einen nachhaltigen und verantwortungsbewussten Umgang mit ihrer Umwelt lernen. Getreu dem Motto „aus Alt mach' Neu“ reparieren wir nicht nur, sondern arbeiten alte Fahrräder auf oder legen aus unbrauchbaren Fahrrädern Ersatzteillager an. Gespendete und reparierte Fahrräder werden einem guten Zweck zugeführt. Unser Projekt befindet sich im Aufbau: Unsere Vision ist es auch, künftig verschiedene aktive Fahrradaktionen durchzuführen, um die Akzeptanz des Radfahrens und somit den Klimaschutz zu erhöhen.

## Welches Ziel der nachhaltigen Entwicklung (17Ziele.de) wird verfolgt? Welche Wirkung soll das Projekt haben?

Die verfolgten Ziele der nachhaltigen Entwicklung sind:

Nr. 12 „Nachhaltige/r Konsum und Produktion“

Nr. 13 „Maßnahmen zum Klimaschutz“

Wegwerfgesellschaft? Nein danke! Bewegungsmangel? Langweilig! Wir möchten ein wertschätzendes Konsumverhalten fördern, das durch das Upcyceln von Fahrrädern und durch das Wiederverwenden von Materialien gefördert wird. Und durch die Förderung von Fahrradaktionen soll das Verständnis für Klimaschutz, aber auch für die eigene Gesundheit gefördert werden.

## Beteiligte beim Projekt:

Die Fahrrad-AG besteht aus Schülern der 5., 6. und 10. Klasse. Zudem aus Schülern des 12. und 13. Jahrgangs und Lehrern. An jedem Termin können alle Interessierten aus der Schulgemeinschaft flexibel teilnehmen.